

Anwendung des Dupilumab®-Fertigpens (Selbstinjektion)

WICHTIGE INFORMATIONEN

Lesen Sie vor der Anwendung des Dupilumab®-Fertigpens die Packungsbeilage gründlich durch, denn sie enthält weitere wichtige Hinweise für Sie. Dieses Anwendungsvideo ist nur als Gedächtnisstütze zu verwenden, wenn Ihnen die zusätzlichen wichtigen Hinweise aus der Packungsbeilage bekannt sind.

Bitte beachten Sie weitere wichtige Sicherheits- und Lagerungshinweise am Ende dieses Videos. Schauen Sie sich dazu dieses Video vor der Verabreichung vollständig an.

Vorbereitung der Injektion

Vergewissern Sie sich, dass folgendes Zubehör bereitliegt:

- Fertigpen
- Alkoholtupfer
- Wattebausch oder Gazetupfer
- durchstichsicheres Behältnis

Schauen Sie sich das Etikett an.

- Vergewissern Sie sich, dass es sich um das korrekte Arzneimittel und die korrekte Dosis handelt.
- Überprüfen Sie das Verfallsdatum.
Verwenden Sie den Fertigpen nicht nach Ablauf des Verfallsdatums.

Schauen Sie sich das Arzneimittel durch das Sichtfenster an

- Überprüfen Sie, ob die Flüssigkeit klar und farblos bis blassgelb ist. Sie sehen möglicherweise eine Luftblase. Das ist normal.
- Verwenden Sie den Fertigpen nicht, wenn die Flüssigkeit trüb oder verfärbt ist oder Ausflockungen, Teilchen (Partikel) enthält.
- Verwenden Sie den Fertigpen nicht, wenn das Sichtfenster gelb ist.

Warten Sie bis der Fertigpen Raumtemperatur angenommen hat

- Lassen Sie den Fertigpen mit 200 mg 30 Minuten bzw. mit 300 mg 45 Minuten auf einer ebenen Fläche liegen, bis er Raumtemperatur angenommen hat.
- Sie dürfen den Fertigpen nicht in der Mikrowelle, mit warmem Wasser oder durch direkte Sonneneinstrahlung aufwärmen.
- Setzen Sie den Fertigpen nicht direkter Sonneneinstrahlung aus.

Auswahl der Injektionsstelle

- Sie können in Ihren Oberschenkel oder in den Bauch außerhalb eines Umkreises von 5 cm um Ihren Bauchnabel herum injizieren.
- Wenn jemand anderes die Injektion durchführt, kann auch in den Oberarm injiziert werden.
- Wechseln Sie die Injektionsstelle bei jeder Injektion.
- Stechen Sie nicht durch Ihre Kleidung hindurch.
- Injizieren Sie nicht in empfindliche, verletzte oder vernarbte Hautstellen oder in Hautstellen mit blauen Flecken.

- Waschen Sie Ihre Hände.
- Reinigen Sie die Haut an der Injektionsstelle mit einem Alkoholtupfer.
- Lassen Sie die Haut an der Injektionsstelle trocknen, bevor Sie injizieren.
- Berühren Sie die Injektionsstelle vor der Injektion nicht mehr und pusten Sie nicht darauf.

Durchführung der Injektion

Schutzkappe entfernen

- Entfernen Sie die Schutzkappe erst, wenn Sie zur Injektion bereit sind.
- Ziehen Sie die Schutzkappe gerade ab. Drehen Sie die Schutzkappe dabei nicht.
- Drücken oder berühren Sie nicht die Nadelabdeckung mit den Fingern.
- Setzen Sie die Schutzkappe nach dem Entfernen nicht wieder auf den Fertigpen.

- Halten Sie den Fertipen beim Platzieren der Nadelabdeckung auf der Haut so, dass Sie das Sichtfenster sehen können.
- Platzieren Sie die Nadelabdeckung etwa im 90 Grad-Winkel auf Ihrer Haut.
- Drücken Sie den Fertipen fest gegen Ihre Haut, bis Sie die Nadelabdeckung nicht mehr sehen können und halten Sie diese Position.
 - Zu Beginn der Injektion ist ein Klicken zu hören.
 - Das Sichtfenster verfärbt sich gelb.
- Die Injektion kann bis zu 20 Sekunden dauern.
- Halten Sie den Fertipen weiter fest gegen Ihre Haut gedrückt.
- Möglicherweise ist ein zweites Klicken zu hören.
- Überprüfen Sie, ob sich das gesamte Sichtfenster gelb gefärbt hat.
- Zählen Sie langsam bis fünf.
- Ziehen Sie den Fertipen nach Abschluss der Injektion gerade nach oben von der Haut weg. Die Injektion ist abgeschlossen.
- Sollte sich das Sichtfenster nicht vollständig gelb färben, entfernen Sie den Fertipen und wenden sich an Ihren Arzt oder Ihre Ärztin. Verabreichen Sie keine zweite Dosis, ohne vorher mit Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin zu sprechen.
- Setzen Sie die Schutzkappe nicht wieder auf den Fertipen.
- Entsorgen Sie den Fertipen und die Schutzkappe direkt nach der Injektion in einem durchstichsicheren Behältnis.
- Falls Sie etwas Blut sehen, drücken Sie ein Stück Watte oder Gaze behutsam auf die Injektionsstelle.
- Reiben Sie nach der Injektion nicht über die Hautstelle.
- Entsorgen Sie die Fertipens und die Schutzkappen nicht im Haushaltsabfall. Bewahren Sie das Behältnis immer für Kinder unzugänglich auf.

Wichtige Hinweise

- Bewahren Sie die Fertipens für Kinder unzugänglich auf.
- Bewahren Sie nicht verwendete Fertipens in der Originalverpackung im Kühlschrank bei Temperaturen zwischen 2 und 8 Grad auf.
- Bewahren Sie die Fertipens im Originalkarton auf, um den Inhalt vor Licht zu schützen.

- Bewahren Sie den Dupilumab®-Fertigpen nicht länger als 14 Tage bei Raumtemperatur unter 25° auf. Wenn Sie den Karton dauerhaft aus dem Kühlschrank entnehmen müssen, notieren Sie das Datum der Entnahme in dem dafür vorgesehenen Bereich auf dem Umkarton und verbrauchen Sie das Medikament innerhalb von 14 Tagen.
- Schütteln Sie den Fertigpen niemals.
- Erhitzen Sie den Fertigpen niemals.
- Frieren Sie den Fertigpen nicht ein.
- Setzen Sie den Fertigpen nicht direkter Sonneneinstrahlung aus.
- Ändern Sie niemals selbstständig Ihre Medikation. Sprechen Sie dazu bitte immer mit Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin.
- Sollten Sie weitere Fragen haben oder mehr Informationen benötigen, wenden Sie sich am besten an Ihren Arzt oder Ihre Ärztin.

Disclaimer

Für den Inhalt und das Zurverfügungstellen des Videos ist die Deutsche Atemwegsliga verantwortlich. Die Inhalte des Videos entsprechen dem medizinischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Erstellung des Videos. Die Deutsche Atemwegsliga haftet nicht für Schäden, die durch eine nicht korrekte Anwendung sowie von den Inhalten des Videos abweichende Empfehlungen der/des behandelnden Ärztin/Arztes entstehen. Die Inhalte des Videos basieren auf den Angaben in der Gebrauchsanweisung des Herstellers. Lesen Sie vor Anwendung des Medikaments unbedingt die Gebrauchsanweisung durch, um eventuelle Aktualisierungen berücksichtigen zu können.

Wissenschaftliche Beratung

Dr. med. Peter Kardos

Lungenzentrum Maingau, Frankfurt am Main

Konzeption und Projektmanagement

Dr. Ulrich Kümmel

Medical Communications, Bonn

Realisation

Marcus Gloger, Bonn